

Gratis Probestunde

**Landolt Computerschule**

Für Menschen in der zweiten Lebenshälfte  
Limmattalstr. 232, 8049 Zürich  
www.landolt-computerschule.ch  
**Telefon 079 344 94 69**

**Ihr persönlicher Gesundheitscoach.**

AtemwegsApotheke  
Beatrice Jaeggi-Geel  
Limmattalstr. 168, 8049 Zürich  
Telefon 044 341 71 16

**toppharm**  
Apotheke Höngg

**Wir vermieten und verwalten**

**m**

**Heinrich Matths Immobilien AG**  
Winzerstrasse 5, 8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 341 77 30  
www.matths-immo.ch

**einfach gut!**

**DEMETER - GETREIDE**  
**es gibt nichts Besseres!**

**IMPULS REFORMHAUS HÖNGGERMARKT**  
**ERNÄHRUNGSBERATUNG**  
Limmattalstrasse 186, 8049 Zürich, ☎ 044 341 46 16

**kneubühler ag**  
**malergeschäft**

limmattalstrasse 234  
8049 zürich-höngg  
telefon 044 344 50 40  
telefax 044 344 50 44  
maler@maler-kneuebuehler.ch  
www.maler-kneuebuehler.ch

Wir malen die Welt etwas schöner

## Grandioses Theater an der «Mitsing-Wienacht»

Die «Mitsing-Wienacht» ist einer der jährlich gesetzten Anlässe in der Agenda der Reformierten Kirchgemeinde Höngg und ebenso in vielen Haushalten im Quartier. Dieses Jahr war sie ein Leckerbissen.

FREDY HAFFNER

Seit 2002 engagieren sich Mitarbeiter der Kirchgemeinde zusammen mit Müttern, Vätern und anderen guten Geistern unermüdlich, um die Weihnachtsgeschichte auf die Bühne zu bringen und einen Chor aus Kinderstimmen hervorzuzaubern, der sich hören lassen darf. Gestartet hatte alles 2002 in der Kirche mit Liedern und einer Bilderbuchgeschichte. 2004, bereits im Kirchgemeindehaus, kam erstmals ein Theater dazu. Jedes Jahr wurden die künstlerischen Ansprüche etwas erhöht und so wurde die Aufführung am letzten Sonntag ein besonderer Leckerbissen.

Wie immer war das Foyer des Kirchgemeindehauses bereits eine halbe Stunde vor Beginn gut gefüllt. Im grossen Saal gingen die letzten Proben über die Bühne, dann und wann öffnete sich kurz die Tür und die Spannung, die im Innern herrschte, strömte als Vorfreude den Wartenden entgegen. Dann kamen die kleinen Hauptpersonen in Einerkolonne heraus, begaben sich in ihre «Garderoben» und das Publikum füllte den Saal – wie immer bis in die hintersten Reihen.

So weit war alles wie jedes Jahr. Auch als bald die Tür wieder aufging und die Kinder, angeführt vom



Die traditionelle Geschichte wurde modern und witzig umgesetzt.

(Fotos: Fredy Haffner)

Weihnachtsstern, durch die Reihen zur Bühne schritten und alsbald ihr erstes Lied erklingen liessen. Die Kinder des «Kiki», aus dem «Unti 2 und 3», dem «Treff 4», «Club 5» und der sechsten Klasse hatten ihre Mundartlieder ab CD und in Proben gut eingeübt. Der Text, an die Rückwand projiziert, war mehr eine Notfallhilfe – speziell für jene, die sich erst im letzten Moment zum Mitsingen entschlossen hatten.

### Weihnachten als Störung

Dann begann das Theater der Sechstklässler. Pfarrer Markus Fässler hatte auf der Grundlage von Nicholas Allans «Jesus feiert Weihnachten» das Mundartstück «Es klopft» verfasst.

Das Element der Störung spielt darin eine zentrale Rolle. Wie auch die Geburt Jesu damals als «Störung» empfunden wurde, so wird im Stück das Wirtepaar des Hotels «King David», das wegen der anstehenden Volkszählung – auch sie eine Störung im Alltag der Bevölkerung – bis auf den letzten Platz ausgebucht ist, immer wieder in seiner Nachtruhe gestört. Der Titel «King David» lässt die moderne Fassung der altbekannten Geschichte bereits anklingen. Die Personen kamen nicht, wie aus der traditionellen Fassung bekannt, in Jutekleidern auf die Bühne, nein, hier war auch Mode aus der Neuzeit zu sehen und auch das Bühnenbild war mit heutigen Elementen durchsetzt. Deutlich wurde es in der Sprachwahl, die durchgehend modern, ja zum Teil sogar dem Slang der Jugend entnommen und mit deutlichen Anspielungen an aktuelle politische Themen durchsetzt war. Und die junge Schauspieltruppe setzte «Es klopft» fulminant um! Mit Energie, Witz, schauspielerischem Talent und sicherer Stimme brachten sie ihr Publikum eins um andere Mal zum Lachen – nicht gerade das typische Verhalten von Zuschauern einer Weihnachtsgeschichte, aber äusserst wohlthuend. Einzelne Patzer – etwa als sich Josef als «Jesus von Nazareth» im Gästebuch des «King

David» einschreiben wollte – brachte die Kinder ebenso wenig aus der Fassung wie das eine der vielen Mikrofone, das immer wieder aussetzte. Geduldig, ja gar mit Schalk wurde die entsprechende Textstelle wiederholt, bis sie – dann dafür überlaut – aus den Lautsprechern schallte.

Alle Darstellerinnen und Darsteller verdienen grosses Lob. Besonders erwähnt werden dürfen aber sicher Julius Schlapbach und Franziska Gattlen als Wirt und Wirtin: Sie haben nicht nur das Element der «Störung» vortrefflich vermittelt, sondern gleichzeitig einen Einblick in das Eheleben eines gestressten Paares vermittelt, der gut als Parodie auf viele, sicher auch in Höngg gelebte Ehen gelten darf. Und auch diese wurden mit Szenenapplaus und Gelächter verdankt.

Kein Wunder, waren um 18 Uhr alle mit der Leistung zufrieden. Die Live-Band hatte gut gespielt, die Ton- und Lichttechniker – auch sie aus den Reihen der Sechstklässler – hatten gute Arbeit geleistet und draussen im Foyer wurde allenthalben gratuliert. Es blieb ein einziger Wermutstropfen: Es gibt keine Wiederholung. Wer «Es klopft» verpasst hat, darf sich die «Mitsing-Wienacht 2011» vormerken – wie auch immer dann das Stück heissen wird.



Das kritische Publikum liess sich von der Leistung der Kinder überzeugen.

### HÖNGG AKTUELL

#### Kindertreff Bibliothek

Freitag, 17. Dezember, 10 bis 11 Uhr, «Geschichtenzeit», für Kinder von zwei bis drei Jahren in Begleitung. Pestalozzi-Bibliothek, Ackersteinstrasse 190.

#### Korrigendum Waldweihnacht Rütihof

Freitag, 17. Dezember, 17 Uhr, Lieder, Punsch und vorweihnachtliche Stimmung an der Waldweihnacht des Eltern- und Freizeitclubs Rütihof. Treffpunkt beim Parkplatz Restaurant Grünwald. Nur bei guter Witterung!

#### Winter- und Advents-Apéro im Quartiertreff Höngg

Freitag, 17. Dezember, 18 Uhr: Adventsfeiern, 19 Uhr: Winterapéro für alle Quartierbewohner. Quartiertreff Höngg, Limmattalstrasse 214.

#### Waldweihnacht zum Zweiten

Samstag, 18. Dezember, ab 18.30 Uhr, Waldweihnacht des Quartiervereins und des Natur- und Vogelschutzvereins, stimmungsvoll wie immer. Treffpunkt beim Parkplatz Friedhof Hönggerberg/Fussballplatz.

#### Offenes Konzert

Mittwoch, 22. Dezember, 16.30 Uhr, Konzert mit dem Musiktrio Big Dom and the Sparrow Brothers, Tertianum Residenz Im Brühl, Kappenbergweg 11.

#### Familiengottesdienst

Freitag, 24. Dezember, 16.30 Uhr, mit einem Weihnachtsspiel von Andrew Bond. Die Cantata seconda und weitere Kinder begleiten die Feier. Kirche Heilig Geist.

### INHALT

Höngg persönlich: Walter Thomi, Nachbar	3
Weihnachtsbazar	8
Vorsicht Diebe!	8
Socken wie zu Grosis Zeiten	8

### 8-20 Uhr TV-Reparaturen

immer **044 272 14 14**  
**aktuell Alle Marken**  
Fernseh-Reparatur-Service AG  
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

**Es kommt der Moment, wo Sie etwas Neues möchten.**

Nachhaltige **IMMOBILIENBERATUNG** für Privatpersonen:  
Kurt Grolimund, 043 537 41 61 oder grolimund@gropro.ch

**GROPRO**  
GROLIMUND PROJEKTE  
Dorfstrasse 49, 8037 Zürich

**Letzte Ausgaben 2010**

Der «Höngger» erscheint bis Ende Jahr noch am 23. Dezember. Am 30. Dezember erscheint der Jahresrückblick. Inserate für diese Ausgabe müssen **bis am Freitag, 17. Dezember, 10 Uhr**, eintreffen. Im Jahresrückblick werden keine «aktuellen» Texte oder Ankündigungen erscheinen.

**Erste Ausgabe 2011**

Ab 24. Dezember haben wir Betriebsferien und sind ab Montag, 10. Januar, wieder für Sie da. Die erste Ausgabe 2011 erscheint am Donnerstag, 13. Januar. Redaktionsschluss ist **am Montag, 10. Januar, 16 Uhr**, Inserateschluss wie üblich **am Dienstag, 11. Januar, 10 Uhr**. Ohne anders lautende Absprache mit der Redaktion erscheinen in der ersten Ausgabe keine Beiträge zu den Festtagen.

**BLUMENGESCHÄFT**

**Gardenia**

Limmattalstrasse 197 · 8049 Zürich  
Telefon 044 341 27 77

**Wir erfüllen Ihnen jeden Blumenwunsch**

Hauslieferdienst

Öffnungszeiten  
Montag bis Freitag 7.30–18.30 Uhr  
Samstag 7.30–16.00 Uhr

LIEGENSCHAFTEN-MARKT

Als rasch entschlossene Selbstkäufer suchen wir für den Bau von Mehrfamilienhäusern ERSCHLOSSENES BAULAND ODER ABBRUCHLIEGENSCHAFT in Zürich-Höngg und Umgebung.

IMMOBAU AG Limmattalstrasse 177 8049 Zürich-Höngg www.immobau.ch info@immobau.ch Tel. 044 344 41 41

Umzüge Fr. 100.-/Std.

2 Männer+Auto Reinigung und Lager/ Schrankmontage/ Sperrgut-Abfuhr, seit 26 Jahren 079 678 22 71

Räume Wohnungen, Keller usw. Flohmarksachen ab Antiquitäten

Telefon 044 341 29 35 Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

Zu vermieten Garagenplatz mit abgeschlossenem Abteil

per sofort oder n. V., Mietzins Fr. 145.- mtl. Kontakt: Telefon 044 341 96 53

Kaufe jede Münzensammlung!!!

Silbergeld, Silbermünzen, Goldmünzen usw. und Goldschmuck, Golduhren und Altgold. Zahle bar. Tel. 052 343 53 31, H. Struchen



Mittagstisch für SchülerInnen

Jeden Dienstag und Donnerstag (ausser in den Schulferien). Regelmässige oder sporadische Teilnahme möglich. Auskunft erteilt: Frauenverein Höngg, Silvia Schach, Telefon 044 342 46 69

Höngger Aerztinnen

Präsenz zwischen Weihnachten und Neujahr 2010-2011

(Die Höngger Ärzte vertreten sich gegenseitig, so weit möglich)

Table with columns for Praxis, Telefon, and dates from Mo 20.12 to So 2.1. Rows list various doctors and their availability during the holiday period.

Für übrige Zeiten: Der Notfalldienst ist erreichbar über das «Ärztefon», Telefon 044 421 21 21 oder Notfallpraxis Stadtpital Waid. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

GRATULATIONEN

In drei Punkten fühle dich wohl; dort wo du gerade bist; in dem, was du gerade tust; in den Gedanken, die du gerade denkst. Jetzt kann dein Glück wirken.

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare

Wir wünschen Ihnen einen frohen und glücklichen Geburtstag. Auf dem Weg durch das neue Lebensjahr möchten wir Sie mit guten Wünschen begleiten.

21. Dezember Hans Ruoss, Segantinistrasse 54 80 Jahre

22. Dezember Natalia Mock, Am Wasser 135 80 Jahre

23. Dezember Alice Hauser, Limmattalstrasse 57 80 Jahre

24. Dezember Sonja Roffler, Kettberg 2 80 Jahre

Hans Schaub, Rebbergstrasse 66 80 Jahre

Heinz P. Keller Treuhand GmbH

Heinz P. Keller, eidg. dipl. Buchhalter/Controller. Services: Buchhaltungen und Steuern, Firmengründungen und Revisionen, Erbteilungen und Personaladministration.

Art-FORUM HÖNGG

präsentiert die Ausstellung

Variationen in Pastell

von Manuela Uebelhart

Finissage und Weihnachtsparty

mit Harfenklängen von Kate Melrose

Samstag, 18. Dezember, ab 14 Uhr

Sie sind herzlich willkommen!

Galerie-Keller-R. Lendenmann Limmattalstr. 265, 8049 Zürich, Tel. 044 341 25 60

QT RÜTIHOF

Hurdackerstrasse 6, 8049 Zürich Tel. 044 342 91 05/Fax 044 342 91 06 E-Mail: quartiertreff.ruetihof@zuerich.ch www.stadt-zuerich.ch/qt-ruetihof

Betriebsferien

Quartiertreff allgemein: Vom 25. Dezember bis und mit 10. Januar sind Betriebsferien. Während dieser Zeit finden keine Angebote im Haus statt.

Herzlichen Dank an all jene, die übers Jahr 2010 in unserem Haus zu Gast waren und damit das Haus belebt haben. Wir wünschen einen ganz zufriedenen Abschluss vom 2010 und einen glücklichen Start ins 2011.

Öffnungszeiten

Büro: Dienstag und Freitag von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr. Jugendcafé: Dienstag von 17 bis 20 Uhr. Spielanimation: Mittwoch, 14 bis 16.30 Uhr. Sporttreff: Turnhalle Rütihof, Mittwoch, 15 bis 17 Uhr.

BESTATTUNGEN

Belfanti, Gino, Jg. 1924, von Zürich, verwitwet von Belfanti geb. Grossbacher, Elisabeth, Rütihofstrasse 48.

Gärtner, geb. Meyer, Dora Julia, Jg. 1919, von Rain LU, verwitwet von Gärtner-Meyer, Eduard Edwin, Hohenklingenstrasse 40.

BAUPROJEKTE

Ausschreibung von Bauprojekten

(§314 Planungs- und Baugesetz, PBG) Planaufgabe: Amt für Baubewilligungen, Amtshaus IV, Lindenhofstrasse 19, Büro 003 (8.00-9.00 Uhr; Planeinsicht zu anderen Zeiten nach telefonischer Absprache, Tel. 044 412 29 85/83)

Interessenwahrung: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen müssen bis zum letzten Tag der Planaufgabe (Datum des Poststempels) handschriftlich unterzeichnet (Fax oder E-Mail genügen nicht) beim Amt für Baubewilligungen, Postfach, 8021 Zürich, gestellt werden (§ 315 PBG).

Für den Baumentscheid wird eine Gebühr erhoben, deren Höhe vom Umfang abhängig ist. Die Zustellung erfolgt per Nachnahme. Es erfolgt nur ein Zustellversuch.

Bei Abwesenheit über die postalische Abholfrist von 7 Tagen hinaus ist die Entgegennahme anderweitig sicherzustellen (z.B. durch Bezeichnung einer dazu ermächtigten Person).

Appenzellerstrasse bei 1, Appenzel-lerstrasse bei 59, Am Börtli bei 8, Im Wingert bei 2, vier neue Standorte für Unterflurcontainer (3 Standorte mit einem Container und ein Standort mit zwei Containern) bei der Wohnüberbauung Hönggerberg, W2, ABZ Allgemeine Baugenossenschaft Zürich, Gertrudstrasse 103.

Limmattalstrasse 352, 354, 356, 358, 360, Umbau und Wohnungszusammenlegungen bei 5 Mehrfamilienhäusern sowie Verglasung der Balkone als Lärmschutz und teilweise Aussendämmung im Attikageschoss, W2, Credit Suisse Anlagestiftung Real Estate Switzerland, c/o Credit-Suisse AG, Real Estate Asset Management, Projektverfasser: Fugazza Steinmann und Partner AG, dipl. Arch. ETH/SIA, Schönaustrasse 59, 5430 Wettingen.

Riedhofstrasse 267, Anbau eines eingeschossigen Vorbaus mit Entrée und WC-Raum an ein Reiheneinfamilienhaus, W2, Beat und Yvonne Esther Fischer-Marti, Riedhofstrasse 267.

Dauer der Planaufgabe: 17.12.2010 bis 24.12.2010 und zusätzlich 3.1.2011 bis 17.1.2011.

Amt für Baubewilligungen der Stadt Zürich 9. Dezember 2010

Ariane Müller-Senn

Dipl. Integrative Kinesiologin IKZ

Limmattalstrasse 232 8049 Zürich Telefon 044 340 19 86 Mobil 079 646 28 40

info@kinesiologie4you.ch www.kinesiologie4you.ch

Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag. Winerstrasse 11, 8049 Zürich. Telefon 044 340 17 05, Fax 044 341 77 34. Herausgeber: Quartierzeitung Höngg GmbH, Winerstrasse 11, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05.

Redaktion: Fredy Haffner (fh), Redaktionsleitung. Freie Mitarbeiter: Mike Broom (mbr), Mathieu Chanson (mch), Beat Hager (hag), Sandra Habermath (sha), Peter Inderbitzin (pin), Marie-Christine Schindler (mcs), Sabine Sommer (som), Marcus Weiss (mwe).

Inserate: Quartierzeitung Höngg GmbH. Insetrateschluss: Dienstag, 10 Uhr. Inserionspreise (exkl. MwSt.): 1-spaltige (25 mm) -83 Fr. 3.86 Fr.



Wellness- und Beautycenter Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin

- Kosmetik, Permanent-Make-up, Manicure und Fusspflege, Edelstein-Behandlung, Reiki, Lymphdrainage, Microdermabrasion, Dorn- und Breuss-Therapie

Limmattalstrasse 340 · 8049 Zürich Telefon 044 341 46 00 www.wellness-beautycenter.ch



## HÖNGG NÄCHSTENS

## Feier für alle

Freitag, 24. Dezember, 17 Uhr, Weihnachtsgottesdienst für Klein und Gross. Reformierte Kirche.

## Christmette

Freitag, 24. Dezember, 22.30 Uhr, Christmette und anschliessend Punsch, Glühwein und Guetzli. Kirche Heilig Geist.

## Weihnachtsgottesdienst

Samstag, 25. Dezember, 10 Uhr, die Cantata Prima singt die Weihnachtsgeschichte aus dem «Messias» von G.F. Händel. Heilig Geist.

## Ökumenischer Silvester

Montag, 31. Dezember, 17 Uhr, ökumenischer Silvestergottesdienst. Reformierte Kirche.

## Ihre Veranstaltung fehlt?

Unter [www.höngger.ch/](http://www.höngger.ch/) Veranstaltung finden Sie die Aufnahmekriterien für Ihre Einträge in dieser Rubrik.

## Höngg persönlich: Walter Thomi, freiwilliger Helfer

**Dass man sich unter Nachbarn hilft, sollte eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein. Doch viele Menschen leben heute ohne grossen Kontakt zu ihren Nachbarn.**

PETER Inderbitzin

Manche Leute trauen sich auch nicht, um Hilfe zu fragen, und wenn sie Pflege benötigen, kann dies zu einer Belastung für die Angehörigen führen. Deshalb braucht es die Nachbarschaftshilfe – und Helfer wie Walter Thomi.

Als sich Walter Thomi vor rund vier Jahren auf ein Inserat der Nachbarschaftshilfe im «Höngger» meldete, da war er kein Anfänger mehr in Sachen freiwilliger Hilfe. Er hatte schon in seinem Block, wo er seit 30 Jahren wohnt, eine Nachbarin betreut, die an den Rollstuhl gebunden war. Er betreute auch eine ältere Frau im Alterszentrum Riedhof und seit fünf Jahren ist der freiwillige Helfer auch im Projekt der Pro

Senectute «Senioren im Klassenzimmer» engagiert. Er liebt es, mal mit den ganz Kleinen im Kindergartenalter, mal mit älteren und pflegebedürftigen Menschen zu arbeiten. Dass er selber schon 79-jährig ist, das glaubt man ihm kaum, wenn man ihn topfit auf dem Velo sieht oder wenn er von früher erzählt. So erinnert er sich noch genau, wie er, in Altstetten aufgewachsen, schon als kleiner Junge Richtung Höngg blickte, das ihm ein wünschenswerter Wohnort schien.

## Von Wisconsin nach Höngg

Bevor er jedoch seine Wohnung im achten Stock an der Riedhofstrasse bezog, arbeitete der gelernte Werkzeugmacher und spätere Maschineningenieur 14 Jahre lang in New York und in Wisconsin. 1972 kehrte er in die Schweiz zurück. «Mein USA-Aufenthalt war ein grosser Vorteil für mich, ich bin offener für Neues geworden», erzählt Walter Thomi. «Dies hilft mir auch bei meinen Einsätzen als freiwilliger Helfer; ich gehe offen auf die Leute zu und freue mich, wenn ich ihnen in einer hilflosen Situation zur Seite stehen kann.» Er ist auch dank seiner früheren Tätigkeiten und



Seit vier Jahren bei der Nachbarschaftshilfe aktiv: Walter Thomi.

(Foto: Peter Inderbitzin)

Interessen vielfältig einsetzbar. Die zuständige Person, welche beim Verein Nachbarschaftshilfe die Einsätze koordiniert, bietet ihn gerne auf.

Er ist Begleiter, Schachpartner, kennt sich in handwerklichen Belangen aus, hilft beim Einkauf, beim Computer und ist ein guter Gesprächspartner.

## Positive Begegnungen

Der «Höngger» traf Walter Thomi in der Hauserstiftung, wo er zwei- bis dreimal die Woche in der Cafeteria serviert. Man schätzt hier seine Mitarbeit und die seiner Kolleginnen der Nachbarschaftshilfe. Dank dieser unentgeltlichen Dienstleistung können die Preise der Cafeteria tief gehalten werden. Nebst diesem Einsatz kauft er wöchentlich für eine Frau von über 90 Jahren ein und trifft sich zweimal im Monat mit einem blinden Rentner. Diese Spaziergänge mit dem Blinden sind für Walter Thomi sehr bereichernd. «Ich bin bei ihm seit 18 Monaten im Einsatz und würde unsere guten Gespräche vermissen.» Die grosse Mehrzahl aller Begegnungen verlief ähnlich positiv und er freut sich sichtlich, wenn seine Hilfe geschätzt wird, und ist stolz, dass sein freiwilliger Einsatz Sinn macht. Nachbarschaftshilfe ist in Höngg kein leeres Wort, dafür garantieren der gleichnamige Verein und engagierte Nachbarn wie Walter Thomi.

## Sonn- und Feiertage offen 8 bis 12 Uhr

## Höngg im Dorf

Regensdorferstrasse 15, 8049 Zürich  
Telefon 044 341 33 04

## Wipkingen

Weihersteig 1, (Ecke Rosengarten-/Lehenstr.), 8037 Zürich  
Telefon 044 271 27 20

FRISCHER IST KEINER

www.Flughafebeck.ch

Steiner

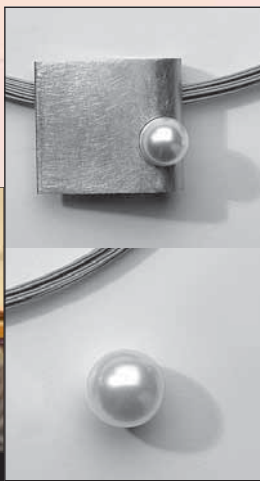
zuerzee.ch

**MEHR  
WEIHNACHTEN  
MEHR  
ÜBERRASCHUNG**

**LETZIPARK**

**Sonntagsverkauf  
am 19. Dez.  
von 11-18 Uhr**

**1500 Parkplätze  
3 h gratis, Mo-Sa 9-20 Uhr**



## Schmuck von Monika Spitzbarth Perlen im Trend

S P I T Z B Ä R I C H

Limmattalstrasse 140 8049 Zürich  
Telefon 044 383 74 64 www.spitzbarth.com

## Kanada



2011:  
now for less

## Kreuzfahrten



Tel. 044 344 50 70  
info@mbreisen.ch



Patrick Koller



**Frohe Festtage  
wünscht Ihnen**

Ihr «Gwunderfizz»-Team

**GwunderfiZZ**

Für grossi und chlini Chind

Ackersteinstrasse 207, Tel. 044 340 03 90  
E-Mail: info@gwunderfizz.ch  
www.gwunderfizz.ch



«Gwunderfizz»-Team

# Persönlich und nah: Einkaufen in



il punto

## Ausverkauf mit 50% Rabatt

ausgenommen:  
Taschen, Schmuck  
und Schals

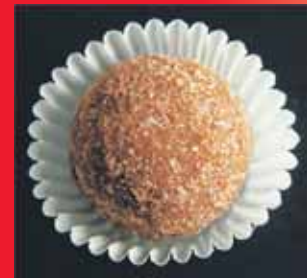
# il punto

Mode  
Regensdorferstrasse 19  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 64 64

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## Advents-Truffes

ab 26. November



Augen schliessen  
und geniessen!

**SCHOGGI-KÖNIG**

Limmattalstrasse 206  
8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 341 87 00



Judith Balogh Kümmin



**Innerhalb von wenigen  
Stunden in Höngg oder  
weltweit weihnachtliche  
Blumengrüsse  
überbringen:**

**Ihr Fleurop-Partner  
in Höngg**

Inh. S. Eller  
Limmattalstrasse 224  
8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 341 88 20  
www.blumen-jakob.ch

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 7.30-18.30 Uhr  
So 7.30-16 Uhr



Blumen Jakob

## Weihnachtliche Geschenk-Ideen, liebevoll verpackt



Edith Fontollet



Lassen Sie sich inspirieren

**IMPULS  
DROGERIE HÖNGGERMARKT  
PARFUMERIE REFORMHAUS DROGERIE**

LIMMATTALSTRASSE 186 • 8049 ZÜRICH • TELEFON 044 341 46 16



Heidi Eggenschwiler



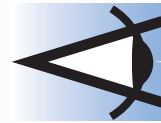
## ZWEIFEL weinlaube

### Suchen Sie das spezielle Geschenk?

Lassen Sie sich von der Präsentation unserer  
GESCHENKE FÜR GENIESSER inspirieren!

Profitieren Sie noch bis 31. Dezember  
von unserem «Festtags-Angebot»  
mit Spitzenweinen aus aller Welt!

Zweifel Weinlaube – der Wein- und Genuss-Spezialist in Ihrer Nähe  
Zweifel Weinlaube | Regensdorferstrasse 20 | 8049 Zürich-Höngg  
T 044 344 23 43 | F 044 344 23 05 | info@zweifelweine.ch | www.zweifelweine.ch



## Im Blickfeld

### Stadt Zürich ist ohne Budget



An der Gemeinderatsitzung vom 8. Dezember wurde der Voranschlag für das Budget 2011 der Stadt Zürich nach einer fünfständigen Debatte mit 64 zu 61 Stimmen an den Stadtrat zurückgewiesen.

Nachdem am Mittag städtische Angestellte – unter ihnen auffallend viele Polizeiangestellte – gegen die Sparwut der bürgerlichen Politiker und Politikerinnen demonstriert hatten, begann eine denkwürdige Budgetdebatte, die aber leider keine wurde.

#### Verweigerungshaltung der bürgerlichen Seite

Eine Allianz aus SVP, FDP, CVP, EVP und GLP fand eine hauchdünne Mehrheit von 64 Stimmen, um das Budget der Stadt Zürich 2011 an den Stadtrat zurückzuweisen. Allerdings kann dieser Zusammenschluss der betreffenden Parteien nicht sagen, in welchen Bereichen genau gespart werden soll. Dieser Sachverhalt befremdet und scheint mutlos. Mehrmals erwähnt wurde von bürgerlicher Seite, dass der Personal- und Sachaufwand drastisch gestiegen ist und dass Abgaben und Gebühren erhöht wurden. In ihren Voten betonte die SVP, dass es ihr nicht ums Sparen ginge, sondern um eine Reduktion der Ausgaben.

#### Stadträtliche Antwort auf Rückweisungsantrag

Stadtrat Martin Vollenwyder sprach in seinem engagierten Votum von massiven Einschnitten, die gemacht werden müssen, wenn 220 Millionen Franken gespart werden sollen. Ein Drittel müsste beim Personal eingespart werden und dieses müsste auf Lohnerhöhung, Lunch- und Reka-checks verzichten. Die Stadt müsste auch grössere Projekte, wie das Kongresshaus und das Stadion, auf längere Zeit zurückstellen. Vollenwyder zeigte auf, inwiefern die Personalkosten gestiegen sind. Die Stadt Zürich hat seit 2002 rund 3000 neue Stellen geschaffen, alleine im Gesundheitsbereich 826, bei VBZ und EWZ deren 470, die zum Teil gebührenfinanziert sind, und bei der Kinderbetreuung sind es 373 Stellen, die durch eine Abstimmung neu hinzugekommen sind, und also einen demokratischen Ursprung haben. Vollenwyder sprach sogar von Zechprellerei: Elf Monate werde bestellt und im zwölften will man nicht bezahlen. Er betonte, dass der Stadtrat das Budget mit bestem Wissen und Gewissen aufgestellt habe und dass Verbes-

serungen umgesetzt wurden. Es gehe nicht, dass ohne Not beim Personal gespart werden könne.

#### Spare, so hast du in der Not

Auf der Seite der SP erklärte Jacqueline Badran, der Staat kenne keine Konjunktur. Die Budgets müssen schwanken können. Deshalb hat die Stadt Zürich Eigenkapital gebildet, das für vier schlechte Jahre reichen würde. Die Stadt hat sogar Schulden abgebaut und in der gleichen Zeit die Steuern um elf Prozent gesenkt. Dieses Vorgehen ist keine Schuldenswirlwirtschaft, sondern eine Erfolgsgeschichte. «Macht eure Hausaufgaben, bevor ihr uns ins Handwerk pfuscht!», rief Jacqueline Badran den Bürgerlichen zu. Das Parlament hat seine wichtigste Aufgabe nicht wahrgenommen, nämlich die Budgetdebatte zu führen, damit die Stadt Zürich im neuen Jahr ein Budget hat.

ANDREA HOCHREUTENER,  
GEMEINDERÄTIN SP 10

Für diese Rubrik ist  
ausschliesslich die unterzeichnende  
Person verantwortlich.

## RUND UM HÖNGG

#### Indianer feiern Weihnachten

Bis Donnerstag, 6. Januar, eine Weihnachtskrippe auf indianisch. Nordamerika Native Museum, Seefeldstrasse 317.

#### Identität wird sichtbar

Bis 29. Januar, Gruppenausstellung, der Höngger Adrian Bütikofer zeigt Holzskulpturen. Kunststages visarte zürich, Sihlquai 55.

#### «Wie wir lernen»

Bis Sonntag, 20. Februar 2011, wissenschaftliche Erkenntnisse zum Thema «Lernen», anregend und kurios aufgearbeitet. Sonderausstellung im «Kulturama», Englischviertelstrasse 9.

#### Stadtsafari mit Isabelle Fontolliet

Mittwoch, 22. Dezember: «Spuren – Tiere im Winter in der Stadt Zürich». Zoologisches Museum, Karl-Schmid-Strasse 4.

#### romantic.flute

Freitag, 7. Januar, 14.30 Uhr, Konzert mit Beato-José, Querflöte. Altersheim Sydefädeli.



**CERTINA**  
swiss time maker 1888

Master  
Fr. 1295.–

www.certina.com  
www.brianschmuck.ch

**BRIAN**  
BRIAN

**Uhren und Goldschmiede**  
Limmatalstrasse 222  
8049 Zürich  
Telefon und Fax 044 341 54 50

Aktuelles Video über unsere Schmuckherstellung auf [www.höngger.ch>videogalerie](http://www.höngger.ch>videogalerie)



Michael Brian

# Höngg.



Advent bei Graf Grünart


**Graf**  
GRÜNART  
Blumen Pflanzen Geschenkideen

- Schweizer Christbäume
- Stimmungsvolle Ausstellung bis Silvester mit vielen Ideen für ein Geschenk in letzter Minute oder für das eigene Wohlbefinden

Am 31. Dezember werden wir mit Ihnen mit einem Glas Prosecco auf ein gesundes 2011 anstossen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 8 bis 18.30 Uhr (31.12. bis 16 Uhr), Samstag 8 bis 16 Uhr  
Riedhofstrasse 351, 8049 Zürich  
Tel. 044 341 53 14, Fax 044 341 23 33  
[www.grafgruenart.ch](http://www.grafgruenart.ch)  
Videoclip über die Adventsausstellung unter [www.höngger.ch/videogalerien/videos2010](http://www.höngger.ch/videogalerien/videos2010)

**bravo**  
RAVIOLI · VINO · OLIO



**Einzigartig**

Geschenk-Körbe. Sorgfältig und mit viel Liebe zusammengestellt. Für Euch vom Bravo-Team.




«Bravo»-Team

Mi, Do, Fr 10 – 12.30 Uhr und 16 – 18.30 Uhr, Sa 9 – 15 Uhr  
Limmatalstrasse 276, Höngg  
Telefon 044 340 22 44  
[www.bravo-ravioli.ch](http://www.bravo-ravioli.ch)

**He-Optik**  
... für den richtigen Durchblick

**GUTSCHEIN**  
Unser Weihnachtsgeschenk an Sie:  
**Gutschein für eine Seh-Analyse**  
im Wert von Fr. 65.– gültig bis 16. Januar 2011  
Unsere Sehanalyse beinhaltet eine gründliche Anamnese Ihrer Augen verbunden mit einer Brillenglasbestimmung. Diese basiert auf einer Objektiv- und Subjektivmessung. Nur so können wir bedürfnisgerecht Ihre Brille anfertigen. Um auch genügend Zeit für Sie zu haben, sind wir um eine Voranmeldung dankbar.  
Ihr He-Optik-Team

**Wert 65.–**



He-Optik

Am Meierhofplatz 8049 Zürich, [www.he-optik.ch](http://www.he-optik.ch)  
Telefon 044 341 22 75

[www.biowein.ch](http://www.biowein.ch)  
guter Wein der besser ist



**TERRA VERDE** Bio-Gourmet AG  
Bio-Weine - Delikatessen - Geschenke  
Fabrik am Wasser 55, CH-8049 Zürich, Tel. 044 342 10 00  
info@biowein.ch, Mo-Fr 9-18h, Sa 10-14h, Parkplätze vorh.

## Kirchliche Anzeigen

<b>Reformierte Kirchgemeinde Höngg</b> Donnerstag, 16. Dezember	16.00 Ökumenische Weihnachtsfeier im Alterswohnheim Riedhof
16.00 Ökumenische Weihnachtsfeier Alterswohnheim Riedhof Daniela Scheidegger, Pastoralassistentin, Pfr. Markus Fässler	Freitag, 17. Dezember
Freitag, 17. Dezember	18.00 Firmkurs Weihnachtsfeier
18.30 spirit-Jugendgottesdienst Kirche, «Sonnegg» Pfr. René Schärer, Roland Gisler, SD	Samstag, 18. Dezember
Sonntag, 19. Dezember	9.00 Probe für das Krippenspiel
10.00 Gottesdienst, 4. Advent Pfrn C. Jost-Franz Chilekafi organisiert von der Nachbarschaftshilfe	18.00 Heilige Messe
Mittwoch, 22. Dezember	Sonntag, 19. Dezember
16.30 Weihnachtsfeier der Hauserstiftung Matthias Reuter, Pfarrer, und Daniela Scheidegger, Pastoralassistentin	10.00 Heilige Messe Opfer für Samstag und Sonntag: Caritas-Weihnachtssammlung
	Mittwoch, 22. Dezember
	16.30 Ökumenische Weihnachtsfeier in der Hauserstiftung
	Donnerstag, 23. Dezember
	8.30 Rosenkranz
	9.00 Heilige Messe
	13.30 Probe für das Krippenspiel
<b>Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg</b> Donnerstag, 16. Dezember	<b>Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich Nord (Höngg)</b> Bauherrenstrasse 44
6.30 Rorate. Anschliessend sind alle herzlich zum Zmorge eingeladen.	Freitag, 17. Dezember
8.30 Rosenkranz	18.00 Freitagsvesper in der EMK Oerlikon
14.30 @KTIVI@-Adventsfeier. Eine Weihnachtsgeschichte und schöne Lieder werden Sie auf die Weihnachtszeit einstimmen. Anschliessend sind Sie herzlich zu einem feinen Essen eingeladen (Anmeldung unter Tel. 043 311 30 30).	Sonntag, 19. Dezember
	17.00 Sonntagsschul-Weihnachtsfeier als Bezirks-Familien-Gottesdienst, anschliessend einfaches Abendessen in der EMK Oerlikon (keine Morgen-Gottesdienste)

**Zahnarzt**  
im Zentrum von Höngg  
Dr.med.dent. Silvio Grilec

Limmattalstrasse 204, 8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 342 44 11  
[www.meine-zaehne.ch](http://www.meine-zaehne.ch)

**www.zahnaerztehoengg.ch**

Besuchen Sie uns auch im Internet!

**Zahnärzte**  
Dr. med. dent. Martin Lehner  
Dr. med. dent. Anja Friebig, Assistenz Zahnärztin  
Dentalhygiene und Prophylaxe  
Praxis Dr. Martin Lehner  
Limmattalstrasse 25  
8049 Zürich-Höngg

Öffnungszeiten  
Mo, Do: 7.30 bis 20 Uhr  
Di, Mi: 7.30 bis 17 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 16 Uhr

Termine können ab sofort telefonisch vereinbart werden  
Telefon 044 342 19 30

**PRIVATE SPITEX**  
für Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag und Nacht – auch Sa/So, von allen Krankenkassen anerkannt, zuverlässig und mit festen Preisen.

**Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG**  
Tel. 044 342 20 20  
[www.homecare.ch](http://www.homecare.ch)

Wir pflegen Beziehung

**Meine Eltern brauchen Hilfe!**

Private Spitex:

- Individuelle Pflege
- Entlastung Angehöriger
- 2 bis 24 Stunden pro Tag

**PHS**  
Private Hauspflege Spitex  
Über 20 Jahre im Kt. Zürich  
044 259 80 80 [www.phsag.ch](http://www.phsag.ch)  
Beckenhofstr. 6 | 8006 Zürich

**Wir kaufen Autos**  
jeder Preisklasse ab Jg. 2000  
Pw. aller Marken und Art. Sportwagen und Lieferwagen aller Art.  
Werden abgeholt und bar bezahlt.  
Montag bis Samstag bis 20 Uhr  
Tel. 044 817 27 26, Fax 044 817 28 41

**Josef Kéri Zahnprothetiker**  
Neuanfertigungen und Reparaturen  
Limmattalstrasse 177  
8049 Zürich  
Telefonische Anmeldung  
044 341 37 97

24 Stunden private, professionelle  
**Pflege zu Hause**  
Krankenkassen- anerkannte  
Pflegeleistungen  
Telefon 076 262 54 48  
[www.swisspflege.ch](http://www.swisspflege.ch)

## Zahnärzten

Dr. Christoph Schweizer  
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie

Limmattalstrasse 123, 8049 Zürich  
044 341 53 11, [www.drschwweizer.ch](http://www.drschwweizer.ch)

**Carla Fuhrott-Capello**  
Linggui Akupunktur

Die Praxis mit persönlicher Betreuung in Ihrer Umgebung

Tel. 043 300 48 29  
Riedhofstrasse 354 in Höngg.  
[www.linggui-akupunktur.ch](http://www.linggui-akupunktur.ch)  
[info@linggui-akupunktur.ch](mailto:info@linggui-akupunktur.ch)

Zwischen den Feiertagen sind die Zahnarzt-Praxen folgender

**Höngger Zahnärzte**

teilweise geschlossen. In dringenden Notfällen sind wir für unsere Patienten wie folgt erreichbar

	27. 12.	28. 12.	29. 12.	30. 12.	31. 12.
Fritzsche Thomas Dr. med. dent. Limmattalstr 257 8049 Zürich	erreichbar 044 341 88 44	–	–	–	–
Grilec Silvio Dr. med. dent. Limmattalstr 204 8049 Zürich	–	–	–	erreichbar 044 342 44 11	–
Roetheli Theo Med. dent. Ackersteinstr. 153 8049 Zürich	–	erreichbar 079 690 97 92	–	–	–

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

**Christine Demierre**

**Gratis: 10-Minuten-Hörtest**  
Freitag, 17. Dezember, von 9 bis 17 Uhr

Besuchen Sie unsere Webseite:  
[www.limmat-apotheke.ch](http://www.limmat-apotheke.ch)

**LIMMAT APOTHEKE**  
Telefon 044 341 76 46

1500 Tiere, 300 Tierstimmen, Aktivitätstische, Führungen, Filme, Schulanbote...

**ZOOLOGISCHES MUSEUM**  
der Universität Zürich

Zoologisches Museum der Universität Zürich  
Karl Schmid-Strasse 4  
CH-8006 Zürich  
Telefon +41 (0)44 634 38 38  
mehr unter [www.zm.uzh.ch](http://www.zm.uzh.ch)

Öffnungszeiten über die Feiertage:  
24. Dezember 9–17 Uhr  
25. Dezember geschlossen  
26. Dezember 10–17 Uhr  
27. Dezember geschlossen  
28.–31. Dezember 9–17 Uhr  
1. Januar geschlossen  
2. Januar 10–17 Uhr

Eintritt frei

**FUST**  
Und es funktioniert.

• TV & Home Cinema / HiFi  
• Computer mit Service  
• Telefonie & Handies  
• Elektrohaushalt

**Bis 30% Rabatt auf SAMSUNG TVs!** **Sonntagsverkauf!**  
Infos unter 0848 559 111 oder [www.fust.ch](http://www.fust.ch)

Von der Aktion ausgenommen sind alle Modelle der Reihe C 9000.

**599.-** Ultraflacher Edge LED-TV  
vorher 749.-  
Sie sparen 150.-  
32" / 82cm  
USB  
CI+

**699.-** Top LCD-TV zum Hammerpreis  
statt 999.-  
Sie sparen 300.-  
40" / 102cm  
Full HD  
CI+

**899.-** LED-TV für Sparsame  
vorher 1299.-  
Sie sparen 400.-  
50" / 127cm  
600 Hz  
CI+

**Der Preisknüller für Gamer und Sportfans!**  
**Grosser Plasma zum Knüllerpreis**  
SAMSUNG PS50C450  
• USB-Anschluss  
• Bild in Bild- Funktion  
Art. Nr. 980957

**Full HD-TV zum Hammerpreis!**  
**SONY** KDL-32EX402  
• DVB-T / -C (CI+) Tuner • 4 x HDMI  
• USB Mediaplayer Art. Nr. 980988

**Allmarken-Express-Reparatur, egal wo gekauft! Telefon 0848 559 111 • [www.fust.ch](http://www.fust.ch)**

• 5-Tage-Tiefpreisgarantie\*  
• 30-Tage-Umtauschrecht\*  
• Riesenauswahl aller Marken  
• Occasionen / Vorführmodelle  
• Mieten statt kaufen  
Bestellen Sie unter [www.fust.ch](http://www.fust.ch)  
\*Details [www.fust.ch](http://www.fust.ch)

Superpunkte im Fust sammeln.  
Zahlen wann Sie wollen: Gratiskarte im Fust.

Dübendorf, Wilstrasse 2, 044 801 10 61 • Glattzentrum, Obere Verkaufsebene, 044 839 50 85 • Regensdorf, Fust Supercenter, im "Rägi-Märt" (Ex Waro), 044 843 93 00 • Zürich, Seefeldstr. 8, 044 267 99 50 • Zürich, Letzipark, Baslerstrasse, 044 495 80 70 • Zürich, im Jelmolli, Bahnhofstrasse, 044 225 77 12 • Zürich, Eschenmoser, Birnensdorferstr. 20, 044 296 66 73 • Zürich-Hauptbahnhof, Shopville-Löwenpassage, 044 225 77 30 • Zürich-Oerlikon, (Ex-Jelmolli/ABM) beim "Sternen Oerlikon", 044 315 50 32 • Schnellreparaturdienst und Sofort-Geräteersatz 0848 559 111 • Bestellmöglichkeiten per Fax 071 955 52 44 • Standorte unserer 160 Filialen: 0848 559 111 oder [www.fust.ch](http://www.fust.ch)

Auch spezielle Inserate-Grössen und -Farben erzielen hohe Beachtung!

Dieses Inserat kostet **zwei-farbig**

nur Fr. 131.– inkl. MwSt.

**Robert Stucki**  
med. Masseur SVBM FA-SRK

**Massagepraxis Meierhof**

Medizinische Lymphdrainage und Kinesio-Tape

Limmattalstrasse 167  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 94 38  
Fax 044 340 02 28  
E-Mail: [massagemeierhof@bluewin.ch](mailto:massagemeierhof@bluewin.ch)

**Obst- und Weinparadies Wegmann**

**Weihnachtsgeschenke aus dem Frankental sind ein Hit!**

Höngger Weine aus Eigenbau: grosse Auswahl an Festpackungen, auch als wunderbare Firmengeschenke.

Individuell für Sie gestaltete Früchte- und Geschenkkörbe.  
Grosse Auswahl frischer Christbäume aus Eigenbau!

Jetzt aktuell zu günstigen Preisen:  
Geschmackvolle Äpfel und aromatische Birnen wie frisch ab Baum!

Frohe und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins 2011!

**Hofladen-Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,  
14 bis 18.30 Uhr  
Samstag 8 bis 16 Uhr  
Mittwoch geschlossen

**DANIEL WEGMANN**  
OBST- & WEINBAU  
FRANKENTALERSTRASSE 60  
ZÜRICH-HÖNGG  
TELEFON 044 341 97 40

[www.obsthaus-wegmann.ch](http://www.obsthaus-wegmann.ch)

Je zwei Tickets für den Mercedes-CSL im Hallenstadion am Freitag, 28. Januar, haben gewonnen:  
E. Förderer, B. und K. Vetterli, E. Schmider, alle aus Höngg.

**Herzliche Gratulation!**

· danke · merci · grazie · thank you · gracias ·

Die Zahnärzte in Ihrer Nachbarschaft wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Treue und das in uns gesetzte Vertrauen.

Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr in unserer Praxis begrüssen und beraten zu dürfen.



[www.zahnaerztehoengg.ch](http://www.zahnaerztehoengg.ch)

Dr. med. dent. Martin Lehner und Team  
Limmattalstrasse 25  
8049 Zürich-Höngger  
Telefon 044 342 19 30

Schöne Festtage und ein glückliches und erfolgreiches 2011



**Hauserstiftung Altersheim Höngger**

Hohenklingenstrasse 40  
8049 Zürich, Telefon 044 341 73 74  
E-Mail: hauserstiftung@bluewin.ch

*Viele gehen durch die Gassen,  
doch nur wenige schauen zu den  
Sternen auf.* Oscar Wilde

**Quartiermittagessen**

Liebe Hönggerinnen  
Liebe Höngger

Am letzten Sonntag vor Weihnachten möchte das Team der Hauserstiftung seinen Gästen mit einem Mittagessen versuchen, mit dem Licht der Sterne etwas mitzugeben, das düstere und bittere Gedanken verschwinden lässt. Bereiten wir uns gemeinsam für das Fest der Vergebung vor und machen den ersten Schritt auf unsere Mitmenschen zu.

Lassen Sie sich von unserem Küchenteam am **Sonntag, 19. Dezember**, in der Cafeteria mit einem feinen Menü verwöhnen. Für 28 Franken erhalten Sie bei uns ein Mittagessen, inkl. der nichtalkoholischen Getränke, Dessert und Kaffee. Damit wir jedoch genügend einkaufen können, möchten wir Sie bitten, dass Sie sich bis am **Freitag, 17. Dezember, um 15 Uhr** in der Hauserstiftung, Hohenklingenstrasse 40, Telefon: 044 341 73 74, anmelden. Wir freuen uns darauf, Sie bei diesem Essen bewirten zu dürfen. Um 15 Uhr gibt die Pianistin Frau H. Lanz für uns ein klassisches und festliches Konzert.

Das nächste Essen ist am **Sonntag, 27. Februar 2011.**

Walter Martinet  
Heimleiter

GELD-TIPP

## Wie lange bleiben die Hypothekarzinsen tief?



**Entgegen der Voraussagen sind die Hypothekarzinsen auch kurz vor Jahresende noch sehr tief. Bleibt dies noch eine Zeitlangso?**

Die Hypothekarzinsen befinden sich seit längerer Zeit auf sehr tiefem Niveau. An diesem Umstand dürfte sich auch in den nächsten Monaten nichts ändern. Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat bei ihrer letzten Lagebeurteilung sowohl ihre Inflations- als auch ihre Konjunkturaussichten nach unten korrigiert. Vorerst setzt sie also ihre expansive Geldpolitik fort. Mit einer ersten Leitzinserhöhung ist somit nicht vor Mitte 2011 zu rechnen. Nach wie vor präsentieren sich die Hypothekar-Zinssätze für Immobilienbesitzer sehr vorteilhaft und attraktiv. Demzufolge wird die rege Nachfrage nach Hypotheken voraussichtlich auch die nächsten Monate nicht gross nachlassen. Weiterhin bietet sich bei dieser Zinslage für Hypo-

thekarschulden der Abschluss einer Festhypothek mit mittleren bis langen Laufzeiten an. Damit lässt sich längerfristig von den tiefen Zinssätzen profitieren. Die Budgetsicherheit steht bei einer Festhypothek klar im Vordergrund: Der Kunde weiss für die gesamte Vertragsdauer, dass der Zins gleich hoch bleiben wird. Für Hypotheknehmer mit einer gewissen Risikoneigung, einem Finanzmarktflair und finanziellen Reserven bietet sich in Anbetracht der extrem tiefen Zinssätze am Geldmarkt der Abschluss einer LIBOR Hypothek an. Der LIBOR (London Interbank Offered Rate) ist der Zinssatz, zu dem sich Banken untereinander kurzfristiges Geld ausleihen. Allerdings gilt es bei diesem Hypothekmodell den gegen Mitte 2011 prognostizierten Zinsanstieg im Auge zu behalten. Variable Hypotheken oder kurz laufende Festhypotheken empfehlen sich derzeit nur für Situationen mit erhöhten Flexibilitätsanforderungen, beispielsweise wenn die Liegenschaft demnächst verkauft werden soll.

FARJE JAGODINI, ZKB ZÜRICH-HÖNGGER

Stadt Zürich  
Grün Stadt Zürich

Der ökologische Weihnachtsbaum  
direkt aus dem Zürcher Stadtwald

**Frisch  
baum**

Schneiden Sie Ihren Weihnachtsbaum selbst!

Samstag 18. Dez. 09.00–16.00 Hönggerberg, Bus 38 bis Friedhof Hönggerberg  
Sonntag 19. Dez. 11.00–16.00 Albisgüetli, ab Tramendhaltestelle signalisiert

**Fusspflege**  
Sigrun Hangartner

**Wohlbefinden  
mit gepflegten  
Füssen**

Pédicure-Fusspflege  
Fussreflexzonen-Massage  
Jacob Burckhardt-Strasse 10  
8049 Zürich, Tel. 044 341 98 38

FELDENKRAIS  CHRISTIANE RENFER

**Feldenkrais-Gruppen 2011**  
Bewegung für Körper und Geist

Telefon 044 341 02 53 | 078 771 12 82  
[www.feldenkrais-renfer.ch](http://www.feldenkrais-renfer.ch)



**Natur- und  
Vogelschutzverein  
Höngger**

**Quartierverein Höngger**



Einladung zur

## Waldweihnacht

**Samstag, 18. Dezember 2010,  
Treffpunkt 18.30 Uhr  
beim Parkplatz Friedhof Hönggerberg**

Nach einem Spaziergang durch den winterlichen Wald hören wir am Lagerfeuer eine Weihnachtsgeschichte und singen gemeinsam Weihnachtslieder (Texte werden verteilt). Musikalische Umrahmung durch die Bläser des Musikvereins Zürich-Höngger. Anschliessend können mitgebrachte Würste am Feuer gebraten oder auch – bereits grilliert – gekauft werden. Heisser Tee wird gratis ausgeschenkt.

**Alle Hönggerinnen und Höngger  
sind herzlich zu dieser Waldweihnacht eingeladen.**

**NVV Höngger und Quartierverein Höngger**

# JETZT STARTEN UND 129.– FRANKEN SPAREN!

## PROBETRAINING & FITNESSBERATUNG GRATIS!

(Bitte vorab einen Termin vereinbaren. Angebot gültig bis 17.01.11 ab 18 Jahren.)

**BODY GYM ZÜRICH**

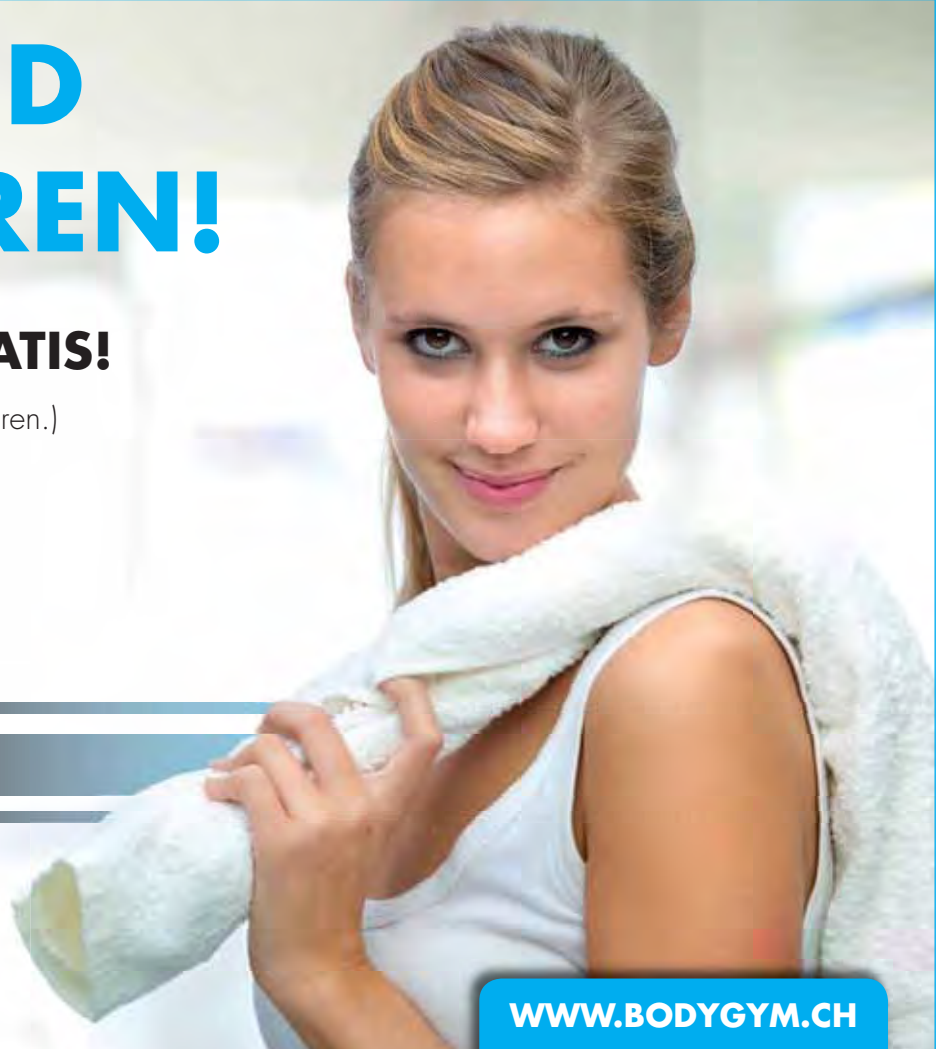
**FITNESS**

**WELLNESS**

**FAMILIÄR • PROFESSIONELL • MODERN**

Body Gym, Limmattalstr. 400, 8049 Zürich-Höngger, Tel. 043 818 49 49

[WWW.BODYGYM.CH](http://WWW.BODYGYM.CH)



## DIE UMFRAGE

**Spielen Sie Fee und erfüllen ganz Höngg einen Wunsch!**



*Ich bin mit Höngg eigentlich rundum zufrieden. Einzig der Verkehr am Meierhofplatz läuft nicht gerade gut – wenn*

RUTH VON SALIS

*ich könnte, würde ich dieses Problem natürlich lösen. Sonst wünsche ich mir einfach, dass Höngg noch lange so bestehen bleibt, wie es jetzt ist.*



*Ich wünsche mir zahlbare Wohnungen für Familien und keine teuren Häuser wie diese hier am Hönggerberg. So hätten auch Leute, insbe-*

CORNELIA RANNING

*sondere Familien aus der Mittelschicht, eine Chance, in Zürich zu bleiben.*



*Ich würde Höngg im Winter einmal ganz in Weiss erstrahlen lassen, mit richtig viel Schnee, sodass nicht gleich wieder alles matschig ist!*

ANITA WALKER

INTERVIEW: MATHIEU CHANSON

## Prächtiger Höngger Weihnachtsmarkt

«Es ist unser Ziel, das Ortsmuseum immer wieder durch attraktive Veranstaltungen mit Leben zu erfüllen», hatte Ortsmuseumspräsident Dr. Beat Frey im Vorfeld des ersten Höngger Weihnachtsmarktes gesagt – und nichts anderes ist am letzten Wochenende gelungen.

FREDY HÄFFNER

Olga Krejcis Idee für einen Weihnachtsmarkt wurde von ihr selbst und dem Kreis ihrer Freundinnen und Freunde vortrefflich umgesetzt: Im ganzen Haus, vom Keller bis unter das Dach, war allerlei an Kunsthandwerk liebevoll ausgestellt und kontrastierte mehr oder weniger stark mit dem Ambiente des altherwürdigen Ortsmuseums. Da gesellten sich Keramiken zu alten Einmachtopfen im Keller und dort Halsketten aus schwarzem Gummi zur ältesten Abbildung des Höngger Wappens. Es purzelte Filziges aus einer Wäscheleine und filigrane Engel setzten vor dem Fenster zum Abflug an. Auf der abgetretenen Holzterrasse hatten sich kleine Porzellankatzen niedergelassen und die grossen Vitrinen waren zu «Aquarien» für fantastische Fische geworden. In jedem Raum des Hauses bot sich eine kleine oder grössere Überraschung, welche die knapp zwei Dutzend Ausstellenden gestaltet und im Raum inszeniert hatten. Auch für Verpflegung, liebevoll auf dem Brückenwagen im Scheunen- teil präsentiert, war gesorgt. Entspre-



Brachten viel Leben ins Ortsmuseum: die Ausstellerinnen und Aussteller am ersten Weihnachtsmarkt. (Foto: Fredy Häffner)

chend gelöst und vorweihnachtlich gestimmt waren die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die neugierig im Haus flanierten.

### Gratiskoncert als Überraschung

Eine weitere Überraschung bot das Gratiskoncert der Musiker Co Streiff und Tommy Meyer am Sonntag. Bereits vor 11 Uhr waren an die 60 Personen erschienen und laufend kamen weitere dazu, selbst solche, die noch nie im Haus «Zum Chranz» waren.

Aus der Mitte des Museums hallten die Saxophon- und Bassklarinettentöne prächtig durchs ganze Haus.

Die Freude über den guten Verlauf war den Künstlerinnen und Künstlern bereits am Samstagmittag anzusehen. An die 400 Besucher wurden an den beiden Tagen gezählt. Bereits wurde, wenn auch spasshaft, das Bild der sich Jahr für Jahr vom Ortsmuseum ins Dorf ausdehnenden Marktstände kolportiert. «Es wäre schön, wenn der erste Weihnachtsmarkt so erfolgreich würde, dass er

sich zur Tradition entwickelt» – auch dies hatte Dr. Beat Frey noch vor dem letzten Wochenende gehofft. Seit Sonntagabend stehen die Sterne über dem Ortsmuseum dafür wohl gut.

**Höngger ONLINE**

Weitere Bilder vom Anlass im Ortsmuseum jetzt auf:  
[www.hoengger.ch/Bildgalerie](http://www.hoengger.ch/Bildgalerie)

## Vorsicht: Taschendiebe in Höngg

**Wie eine Leserin dem «Höngger» berichtete, hob sie vergangenen Freitag bei der ZKB Höngg 4000 Franken in bar ab, um Rechnungen zu begleichen. Als sie kurz darauf an der Kasse im Coop Hönggermarkt bezahlen wollte, war der Betrag aus der mit einem Klettverschluss gesicherten Wanderhosenentasche verschwunden.**

Die Hönggerin erstattete Anzeige auf dem hiesigen Polizeiposten – wie andere vor ihr auch. «Es gingen im letzten Monat etwas mehr als ein Dutzend allgemeine Diebstahlanzeigen

aus Höngg ein», gab Marco Bisa von der Stadtpolizei Zürich Auskunft und fügte an, dass dies im Vergleich zum Vorjahr etwas weniger seien. Auffällig sei aber die Konzentration, auf den Raum Meierhofplatz. Die Stadtpolizei rät einmal mehr, speziell in dieser Zeit grössere Menschenansammlungen zu meiden, keine grossen Geldbeträge auf sich zu tragen und wenn dies doch nötig sei, dann am besten noch in einer Bauchtasche.

Franziska Meyer, Filialleiterin der ZKB Höngg, kann dem nur beipflichten: «Wir weisen unsere Kunden

regelmässig darauf hin und empfehlen, andere Kanäle für den Zahlungsverkehr zu nutzen.» Mit Maestrokarten kann in den meisten Läden direkt an der Kasse bezahlt werden.

Gerade ältere Menschen bekommen aber offenbar Mühe im Umgang mit dem dazu nötigen Pincode. «Wir unterstützen unsere Kunden gerne, indem wir ihnen beim Wechseln des Pincodes helfen und sie im Umgang mit der Karte schulen.

Termine können jederzeit am Schalter vereinbart werden», sagt Franziska Meyer zu der Thematik. Auch bei Unsicherheiten mit ande-

ren, bargeldlosen Zahlungsmöglichkeiten wie Quickpay, Lastschriftverfahren, Daueraufträgen oder Onlinebanking solle man sich ungeniert am Schalter melden und beraten lassen: «Wir sind auch gerne bereit, die ersten Zahlungsaufträge gemeinsam mit den Kunden auszufüllen und das Ausfüllen so zu üben.»

Doch Achtung: Die Fachfrau mahnt deutlich, man solle sich nur von persönlich bekanntem Bankpersonal helfen lassen und nie von Personen, von denen man am Bankomaten oder gar in der Schalterhalle angesprochen worden sei. (fh)

## RESTAURANTS

**Mandarin 大觀宴**  
**China Restaurant**

Das Restaurant ist auch am Abend des 25. Dezembers geöffnet.

**Silvester-Menü mit 7 Gängen pro Person Fr. 120.-**

Wir bitten unsere Kunden um frühzeitige Platzreservation.

Das ganze «Mandarin»-Team wünscht Ihnen schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

[www.mandarin-zh.ch](http://www.mandarin-zh.ch)

*Frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr. Auf Ihren nächsten Besuch freut sich*

*Café Höngg*

Limmattalstrasse 225  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 62 63

Montag bis Freitag: 6 bis 17 Uhr  
Samstag: 7 bis 14 Uhr  
Sonntage und Feiertage geschlossen

## Socken und mehr wie zu Grosis Zeiten

«Handglismets» ist ein innovatives Projekt der Bazarfrauen Höngg. Über den Online-Shop wird der jährliche Höngger Bazar, an dem traditionell Handglismets verkauft wird, quasi weitergeführt.

Seit November 2007 klicken und klickern die Stricknadeln einer Gruppe begeisterter Bazarfrauen der Reformierten Kirchgemeinde Höngg das ganze Jahr. Auf Bestellung entstehen langlebige und wärmende Accessoires wie Wollsocken, Wollhandschuhe, Stulpen oder Pulswärmer. Auch wenn Stricken seit einiger Zeit – gerade auch bei jüngeren Frauen – wieder hoch im Kurs steht, die Zeit dazu fehlt vielen. Anders bei den Bazarfrauen: Über ihren Online-Shop [www.handglismets.ch](http://www.handglismets.ch) sind sie rund um die Uhr erreichbar.

Ein einfaches Formular ausfüllen, Modell, Grösse, Muster und Farbe auswählen, Adresse angeben und wenige Tage später erhält man die Rechnung. Nach der Bezahlung erfüllen die Frauen von «Handglismets» innert weniger Wochen jeden persönlichen Wunsch – ab 33 Franken inklusive Porto. «Handglismets» ist 100-prozentig «made



Verlängern den Bazar und stricken das ganze Jahr: die Damen von «Handglismets». (Archivaufnahme, zvg)

in Höngg» und wird von der Reformierten Kirchgemeinde unterstützt, weshalb der Online-Shop auch Teil der Website der Kirchgemeinde ist. Der gesamte Ertrag kommt sozialen oder kirchlich-sozialen Projekten im In- und Ausland zugute, so 2010 der Kinderspitex Zürich, Chinserve in China oder der Patenschaft Schulkinderprojekt in Honduras. (fh)

Bestellungen über [www.handglismets.ch](http://www.handglismets.ch) oder per Telefon an 043 311 40 60, Sekretariat, Ruth Studer. Zum Team von «Handglismets» gehören Frauen aus Höngg. Interessiert mitzumachen? Ruth Studer gibt unter obiger Nummer gerne Auskunft.